

Redaktionelle Mitteilung

Autor(en): **Frei, Hans A.**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Internationale kirchliche Zeitschrift : neue Folge der Revue internationale de théologie**

Band (Jahr): **84 (1994)**

Heft 3-4

PDF erstellt am: **23.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Redaktionelle Mitteilung

Seit dem Erscheinen der letzten Folge «Die orthodoxen Kirchen» in dieser Zeitschrift ist mehr als ein Jahr vergangen. Es war schwierig, die durch den plötzlichen Tod des bisherigen Chronisten Univ.-Prof. DDDr. Ernst Hammerschmidt entstandene Lücke zu schliessen. Die Suche nach jemandem, der als alleiniger Chronist über das Geschehen in den orthodoxen und orientalischen Kirchen ebenso kompetent und regelmässig berichten würde, blieb ohne Erfolg. Unter diesen Umständen bot sich als einzig mögliche Alternative die sektorielle Aufteilung des weitgefächerten Gebietes. Es galt, für künftige Mitarbeit Autoren zu gewinnen, die auf Grund ihrer Kenntnis der Materie und durch ihre bisherige Tätigkeit dazu legitimiert sind.

Als Vorstandsmitglied des Vereins «Glaube in der zweiten Welt (G2W)» nahm der Schreibende zunächst Fühlung mit dem Begründer und langjährigen ersten Leiter des gleichnamigen Instituts G2W in Zollikon (Schweiz), Dr.h.c. Eugen Voss, und mit dessen Nachfolger, Prof. Dr. Erich Bryner. Er fand sofort grosses Verständnis und auch die Bereitschaft, nach Möglichkeit mitzuhelfen, um die Weiterführung der orthodoxen Chronik der IKZ sicherzustellen. Von Anbeginn war jedoch auch klar, dass sich diese Mitarbeit aus praktischen Gründen auf die *Ostkirchen der slawischen Welt* und auf ihre Ableger im Westen (Mittel- und Westeuropa, Amerika, Australien) beschränken werde.

Wir wissen es zu schätzen und sind dankbar, dass wir heute eine entsprechende weitere Folge «Die orthodoxen Kirchen (CVII)» veröffentlichen können, verfasst vom wissenschaftlichen Mitarbeiter des Institutes G2W, Dr. *Gerd Stricker*. Gleichzeitig hoffen wir, dass in Zukunft analoge Beiträge auch über den Bereich der *griechischen Orthodoxie* respektive der *altorientalischen Kirchen* erscheinen können.

Auf diese Weise dürfte Gewähr geboten sein, dass die jahrzehntelange traditionelle Berichterstattung über das aktuelle Geschehen in den orthodoxen und orientalischen Kirchen auch weiterhin eine interessierte internationale Leserschaft finden wird!

Pfr. Dr. theol. Hans A. Frei
Redaktor und Hauptherausgeber